

	<p>Objekt: Gratianus</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 10161</p>
--	--

## Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Gratianus mit Helm und Perladiem in der Brustansicht nach r. Er hält mit der r. Hand einen Speer und mit der l. Hand einen Schild.  
Rückseite: Der Kaiser steht auf einem Schiff nach l., den Kopf zurückgewandt und den r. Arm nach oben gestreckt. Am Heck sitzt Victoria mit Steuerruder. Im l. F. ein Kranz.

## Grunddaten

Material/Technik: Bronze; geprägt  
Maße: Gewicht: 3.65 g; Durchmesser: 22 mm;  
Stempelstellung: 6 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	378-383 n. Chr.
	wer	
	wo	Antiochia am Orontes
Beauftragt	wann	
	wer	Gratian (359-383)
	wo	
Besessen	wann	Vor 1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	

Wurde wann  
abgebildet  
(Akteur)  
wer Gratian (359-383)  
wo  
[Geographischer wann  
Bezug]  
wer  
wo Vorderer Orient

## Schlagworte

- Aes 2
- Antike
- Bronze
- Gebrauchsgegenstand
- Gott
- Herrscher
- Herrscherrepräsentation
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Spätantike

## Literatur

- RIC IX Nr. 40a.1 (Antiochia, 378-383 n. Chr.).
- vgl. LRBC Nr. 2712 (Antiochia, 383 n. Chr., dort im Abschnitt ANT A)..